## Raufußbussard Buteo lagopus

(Auszug aus dem vogelkundlichen Jahresbericht Landkreis Lüneburg 2008-2016)

Status: rG 21-50	Datensätze: Datenlage:	1.439/160 gut	Status Nds:	II (1988)	Status D: II <sup>B</sup> I <sup>W</sup>
			Bestand Nds:		Bestand D: 0 s <sup>W</sup>
			RL Nds:		RL D: 2 <sup>W</sup>

Der Raufußbussard ist ein regelmäßiger Durchzügler und Überwinterer von November bis März, vereinzelt wurde er auch im April, Mai und September beobachtet. Aus den Momaten Juli und August gibt es hingegen keine Meldungen.

Insgesamt wurden von 2008 bis 2016 1.630 Ind. gemeldet. Meldungen liegen vor allem aus den Flussniederungen von Elbe, Krainke und Sude im Amt Neuhaus sowie aus dem Bereich Fehlingsbleck und Umgebung vor.

Aus anderen Bereichen liegen nur wenige Meldungen vor, so aus dem Raum Handorf, Diersbüttel-Tellmer, Wendhausen und Lüneburg Nord.

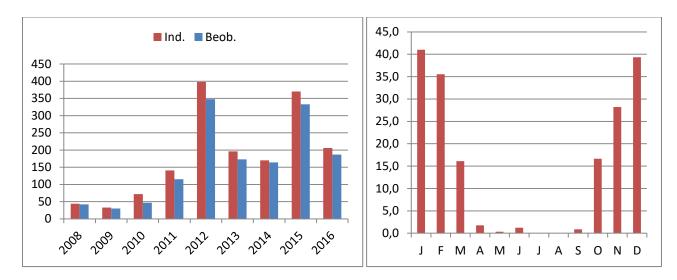


Abb. 1: Raufußbussard. Links: Summe der Beobachtungen und der beobachteten Individuen. Rechts: durchschnittliche Monatssummen (Anzahl Ind.) im Landkreis Lüneburg 2008 bis 2016 (n=1.439)

Die Maximalzahlen pro Jahr schwanken stark (Abb. 1) mit besonders häufigem Auftreten in den Jahren 2012 und 2015 (vgl. Kornweihe).

TC

## (Auszug aus dem vogelkundlichen Jahresbericht Landkreis Lüneburg 2001-2007)

## Raufußbussard Buteo lagopus

rG 8-20	Datensätze 113 / 16	RL: Nds ♦ ; D -
	Datenlage gut	

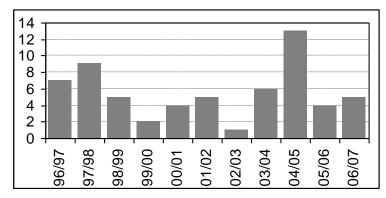
Regelmäßiger Durchzügler und Überwinterer von November bis März, erste Beobachtungen meist im Oktober, im Berichtszeitraum keine April-Beobachtungen.

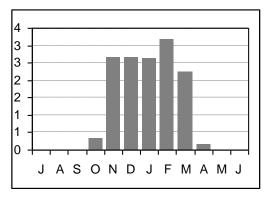
Insgesamt wurden von 2001 bis 2007 130 Ind. beobachtet, 110 davon (85%) im Amt Neuhaus. Die Schwerpunktgebiete liegen hier in den Flussniederungen von Elbe (Vockfey-Privelack sowie Bitter-Strachau-Bohnenburg), Krainke und Sude sowie den Wiesen- und Ackerflächen N Stiepelse.

Linkselbisch wurden Raufußbussarde fast ausschließlich in der Elbtalaue beobachtet (Walmsburger Werder, Große Marsch zw. Alt Garge und Alt Wendischthun, Radegast-Brackede, Echemer Marsch).

Zwei Beobachtungen aus dem Raum Dahlenburg sind die einzigen, die nicht aus der Elbmarsch stammen:

03.10.2003 1 Ind. südlich Dahlem (T. CHRISTOPHERSEN) 22.02.2007 1 Ind. fliegend, Dahlenburg Ort (C. HORN)





**Abb. 66:** Raufußbussard. Links: Jahresmaxima während der regelmäßigen Wasservogelzähltermine 1996/97 bis 2006/07; Trend gleich bleibend. Rechts: durchschnittliche Monatssummen (Anzahl Ind.) während der regelmäßigen Wasservogelzähltermine 1996 bis 2007 (n=144).

Die Maximalzahlen pro Zählsaison schwanken stark (Abb. 66), die Schwankungen verlaufen etwa parallel zu denen der Kornweihe (rel. starkes Auftreten 1997/1998, 2000/2001, 2001/2002, 2004/2005; geringes Auftreten 1999/2000 sowie 2002/2003).

JW